



"Was für ein Scheiß Gesicht!"

So bevor ich schlafen gehe. Ja ich weiß es ist noch nicht einmal 9 Uhr. Aber morgen ist ein harter Tag. Satztraining, bei einem Umzug helfen und Abends Party. Äußere ich mich zu den allen hier. Ersteinmal werde ich auf die ganzen Kommentare eine Antwort geben und dann noch einen etwas längeren Text über meine Geschichte schreiben. Die Geschichte soll eine Botschaft übermitteln, leider habe ich es schlampig ausgeführt.
Egal, also los.

Kommentare

@lupus.

Ich werde den Text sicher nochmal überarbeiten. Bis Sonntag lasse ich ihn erst einmal in Ruhe und dann finde ich die Fehler sicher leichter da er mir nicht mehr so bekannt ist. Vielen Dank das du mich ein bisschen in Schutz nimmst vor bobbi.

Den Titel werde ich auch nochmal ändern, mir ist leider nichts andere eingefallen als der Satz aus dem Text.

danke Lupus für dein Angebot. Ich werde es erst einmal selbst probieren mir den Fällen. Und falls ich echt nicht weiterkomme, sage ich bescheid =).
Aber danke ist sehr nett.

@Krümmel.

Ich muss zugeben ich kenn keine Geschichten von Stephen King. Außer der Turm und ein paar Verfilmungen.
Ich weiß auch nicht genau was eine Pointe ist...jedenfalls hast du recht ich werde den Text etwas verlängern. Und mich mehr darauf konzentrieren Spannung aufzubauen.

Zitat: Ohne Bobbis Dolmetscherin spielen zu wollen, glaube ich, er meinte nicht den makabren "Inhalt" des Textes, sondern eher die Darbietungsweise. Z.B. dass zwei Ärzte bei der Obduktion so über ihren Patienten ablästern ... das ist nicht nur unprofessionell, sondern geradezu unmöglich und zeugt von einem schlichten Gemüt des Verfassers. Es ist nicht mehr unterhaltsam, weil ungekonnt
Dazu erzähle ich nachher noch mehr. Aber um eins klarzustellen. Es ist nicht unmöglich.

@Lady_of_words

Auch dir ein Danke das du mich verteidigt hast. Du hast recht nicht jeder ist auf Abwegen wenn man mal sowas schreibt. Aber dazu nachher mehr.
Wie gesagt ich werde auf alle Fälle nochmal mindestens eine Stunde drübergehen. Das Thema ist mir sehr wichtig, aber auch dazu nachher mehr.

@mario-seven.

Lies dir alles durch, dann wirst du sehen was der Text bedeutet.
Das mit den Wiederholungen ist mir aufgefallen. Werde das auf jedenfall ändern, danke.

@Marten

Ja Obduktion, das D bissl zu spät gesetzt^^.
Danke werde versuchen den Text anständig zu verbessern, das selbst du nur noch 1-2 Fehler findest. Du findest ja immer haufenweise Fehler^^.
Danke =).



"Was für ein Scheiß Gesicht!"

@Eredor

Danke =). Ja sind halt wieder meine alten Probleme.
Rechtschreibfehler, Grammatik und Stil...

MosesBob

Ja du kennst ja meine Probleme nur zu gutxD.
Ich werde ihn verbessern und hoffen das du mir dann wenigstens eine Note 3 geben kannst.

Zitat: Arschbacken zusammenkneifen

Das kann ich schon. Mache ich jedesmal beim Duschen nach dem Training, man weiß ja nie was für seltsame Gestalten im Fitnessstudio rumlaufen.

Bobbi

Zu erst:

Ich fand deine Verbesserungsvorschläge zu anderen Texten immer gut und auch deine Tipps zeigen das du viel Wissen über das Thema schreiben hast. Besonders gut fand ich deine Tipps beim Text "Schach Matt". Und werde sie auch weiterhin gut finden, auch wenn du mich vielleicht nicht so magst. Das kommt nämlich so rüber.

Zitat: Handwerklich ist sie in allen Ebenen verunglückt. (Logik) Inhaltlich fiel die Pointe, wenn man sie so nennen mag, bereits, als du den Y-Schnitt erwähntest. Mir schien es, als hättest du "Das Puzzle" von Patrik OSBORN gelesen. Den Thriller, in dem er den Serienkiller "Y" sein Unwesen treibt. Doch der hat die Mordmethoden wenigstens in sinnige Handlung verpackt.

Tut mir Leid ich kenne den Thriller nicht. Ich meinte jedoch mit den Y-Schnitt was anderes. Habe das selber gestern erst gelesen und rausgefunden. Ich kopiere mal den Wikipedia Text.

Der Y- oder T-Schnitt [Bearbeiten]

Dieser Schnitt hat entweder die Y-Form, hierbei wird von beiden Schlüsselbeinen schräg zum Brustbein geschnitten und von dort gerade bis zum Schambein. Alternativ wird leicht bogenförmig von Schulter zu Schulter quer und dann in einem zweiten Schnitt zentral abwärts bis Schambein geschnitten, der T-Schnitt. Durch diese Schnittführungen kann der Pathologe oder Rechtsmediziner an alle Organe des Brust- und Bauchraumes gelangen (nach Entfernung des Brustbeines und der angrenzenden Rippen).

Quelle: Wikipedia.

Also hat mein Y Schnitt mit keinen Mord oder sonst was zu tun.

Zitat: Das ist es, was mir eine Gänsehaut über den Rücken jagt. Wenn ein junger Mensch sich in "kranke" Texte steigert, die weder Sinn noch Anspruch beinhalten, Das ist doch nicht krank ?? Und hör mal ich bin 16 und habe schon einiges durchgemacht. Also so schlimm ist es nun auch ned.
Der Text hat einen Sinn...Ich hätte vielleicht ihn in einen anderen Format verstecken sollen und nicht in so einen. Aber das bin halt ICH.

So und jetzt zu meinen Text und was sich da für ein Sinn dahinter verbirgt.

Text:

Erst einmal die drei Figuren die darin vorkommen:

Martin und Paul: Das sind zwei Ärzte. Sie sprechen eine normale Sprache, heutzutage ist es ja normal



"Was für ein Scheiß Gesicht!"

wenn man sagt wahn was ist das für ein Scheiß. Du blödes Arsch. Hurensohn. Schlampe. Fick deine Familie und so weiter. AUch die beiden bedienen sich dieser Sprache. Paul und Martin arbeiten in der Obduktion. Dort sehen sie sicher jeden Tag mindestens zwei Leichen. Die beiden machen sich einen Spaß darauß dieses Leichen mit Sprüche zu verarschen. Da sie Tod sind können sie sich nicht wehren. Krümel du hast gesagt es wäre unrealistisch das Ärtzte so reden. Da liegst du total daneben.

Ich, Du, die unbekannte tote Person:

Der Tote könntest du sein. Oder einfach eine unbekannte Person. Ich habe die Sicht des Toten extra in der Ich-Perspektive beschrieben. Da ist man näher an den beschreiben dran und es ist glaubwürdiger. Wir wissen nicht warum wir/er tot ist. Jedenfalls merkt er am Anfang das er sich nicht bewegen kann. Seine AUgen, Finger, Zehen usw nicht. Er kann nur die Geräusche seiner Umgebung hören. Er liegt blind und gefühlslos auf einen Bett und múss den zwei Ärzten zuhören wie sie reden. Ohne das er richtig weiß was los ist. Bis er merkt das sie über ihn reden. Er erwacht, merkt das er in einer Obduktionshalle liegt. Sieht seinen offenen Bauch und ein Skapell das blutbeschmiert in einer Eisenschale liegt. Jetzt merkt er das die zwei Ärtzte ihn verarscht haben. Vor lauter Zorn packt er das Skapell und ersticht die beiden. Dann legt er sich wieder aufs Bett und ist diesmal wirklich Tod.

Text:

Martin und Paul werden nur in Dialogen vorgestellt. Sonst erfährt man nichts über sie, ist auch nicht wichtig.

Wir/unbekannter Toter wird durch die kursiv Schrift wiedergegeben. Er kann natürlich nicht sprechen sondern nur hören. Darum habe ich auch eigentlich nur Dialoge und Gedankensätze des Toden in meiner Geschichte. So kommt sie realer rüber finde ich.

Jetzt zu ein paar Sachen die vielleicht unklar sein könnten:

Y Schnitt:

Wurde ja schon erklärt.

Hin und wieder erklang irgendwo ein platschen und manchmal hörte es sich so an als würde jemand eine Wiener zerreißen.

Mit den platschen ist das Blut gemeint. Das in Töpfe fließ wo auch die Gedärme liegen. Das mit den Wiener zerreißen ist so gemeint: Organe die der Arzt rausschneidet, reißt.

klang wie das Aufschlagen von Eisen auf Eisen

Damit meine ich das Skapell, was der Arzt nach den Schnitt in ein Eisenschälchen wirft.

**Ich legte mich wieder auf das Bett und schloss meine Augen und schlief...
Und diesmal für immer, ungestört und zufrieden.**

Seine Seele fand ruhe.

Tut mir Leid wenn es gerade ein bisschen blutig war^^

Was ich mit den Text sagen will!

Gesellschaftskritik.

Mal ehrlich heutzutage ist es ganz normal wenn man beleidigt wird auf offener Straße. Es ist ganz normal wenn ein Junge zusammengeschlagen wird. Es ist ganz normal wenn sich 13 Jährige fast ins Koma saufen. Und jeden Tag wirds schlimmer. Man geht einfach an solchen Leuten vorbei aber was tut der nächste?? Der



"Was für ein Scheiß Gesicht!"

nächste zückt vielleicht ein Messer und ersticht den einen der ihn provoziert. Die Freunde des Toden wollen jedoch Rache und töten deshalb den Mörder. Dessen Freunde auch Rache wollen und dann gehts immer so weiter

Was ich sagen will, die Gesellschaft ist einfach härter geworden und brutaler.

Krümel meint kein Arzt oder Mensch würde sowas sagen.

Okay das Beispiel war jetzt krass.

Aber ein Zahnarzt hat zum Beispiel einen Freund von mir verarscht um anzugeben vor seiner schönen Zahnarzthelferin.

Oder erst vor zwei Wochen. Ich wurde mit einen Kumpel von der Polizei beim Rauchen erwischt.

Sie haben dann meinen Freund gefragt ob er ein Koranschwörer oder Bibelschwörer wäre.

Ich bin nicht religiös aber ich weiß man darf nicht auf sowas schwören. Ich habe schon einen gewissen Maß an Respekt zur Bibel. Und sowas geht einfach nicht.

Meine alte Lehrerin letztes Jahr hat mich als zukünftigen Hartz4 Empfänger beschimpft. Ein Jugendlicher aus meiner Schule provoziert einfach andere Mitschüler und wenn die sich wehren, dann flippt der aus. Obwohl er anfängt. Und er sieht es einfach nicht ein. Schon 3 Jahre macht er das jetzt.

Ich könnte tausend Beispiele sagen. Unsere Gesellschaft wird immer schlechter. Und ich wohn nicht einmal in einer Großstadt wie München, Berlin, Hamburg usw. Wenn es in so einen kleinen Dörflein schon so abgeht, wie ist es dann dort??

Und in ein paar Jahren vielleicht werden wirklich Leichen verarscht, oder sie werden es schon. Und ich glaube diese Würde sollte ein Mensch behalten dürfen.

Also ich hoffe ihr habts den Sinn verstanden. Ich werde am Sonntag den Text nochmal überarbeiten.

Ig Hubi =).

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).